

Liebe Helgoländerinnen, liebe Helgoländer,

mit diesem Infoblatt möchte ich über aktuelle Themen unserer Insel informieren:

Die Angebote rund um das Thema Gesundheit erfreuen sich großer Beliebtheit, die Veranstaltungen sind gut besucht. Die Angebotsreihe läuft noch weiter. Die jeweiligen Termine mit den dazugehörigen Themen können Sie den Aushängen entnehmen. Die Angebote richten sich an Jung und Alt, an Helgoländer*innen sowie unsere Gäste.

 Trotz fehlender VHS-Leitung ist es der Verwaltung nebenbei gelungen, ein sehenswertes Programm auf die Beine zu stellen. Auch die in der Vergangenheit beliebten Kurse werden wieder angeboten.

 Im Taxistreit soll es zu einer Entscheidung gekommen sein. Nachdem die Einbaupflicht von Taxametern ja bereits seit längerer Zeit vom Tisch war, erwarten wir in Kürze die Veröffentlichung der Entscheidung durch die Landrätin. Demnach entspricht der Kreis dem Vorschlag der Gemeinde, welcher sich zudem mit dem der Betreiberfirma deckt.

Wenn sich jetzt noch die Beförderungspraktiken der letzten Wochen auf der Insel wieder normalisieren, werden alle Fahrgäste sehr zufrieden sein.

Ich bedanke mich bei allen Unterstützern auf der Insel, im Land und im Kreis sowie bei den Medien. Ohne, dass am Ende doch alle das Beste für Helgoland wollten, wäre es nicht gegangen.

 Großes Thema auf der Insel ist die erschreckend hohe Anzahl der Schiffsausfälle in diesem Jahr. Darunter leiden alle; Helgoländer*innen, Gewerbetreibende, Handwerker, Reederei und unsere Gäste. Noch in diesem Monat haben wir die Reederei Cassen Eils zum Austausch auf die Insel eingeladen. Gemeinsam mit der Gemeindevertretung möchten wir die Situation besprechen und Lösungsideen finden sowie einige weitere Themen besprechen, die uns Helgoländer beschäftigen.

 • Nachdem im Dezember und Januar die Pflege durch die Klinik und Frau Janssen hervorragend unterstützt wurde, konnte nun ein neuer Betreiber gefunden werden, der den Pflegedienst auf Helgoland übernehmen möchte. Hierbei handelt es sich um die in Schleswig-Holstein bekannte Firma pnt.

Die Vorfreude bei allen Beteiligten ist groß, hier einiges erreichen zu können.

Ähnlich der Problematik beim Taxistreit gilt es allerdings auch hier, die entsprechenden Behörden und Einrichtungen von der besonderen Situation auf Helgoland zu überzeugen. Dies gelingt bislang wieder nicht so gut, da gibt es für die Verwaltung und Politik noch viel Arbeit. Aber trotzdem sind wir optimistisch, es geht um unsere „Alten“.



Bei der Baumaßnahme „Bluehouse“ hatten wir gehofft, bis Saisonbeginn den Abbruch des alten Aquariums abgeschlossen zu haben. Bei der Kampfmittelräumung wurden 25 Anomalien festgestellt, von denen nach Auswertung leider zwei übrigbleiben, die eine Kampfmittelräumung nahezu unausweichlich machen.

Bis diese behoben sind, gehen vermutlich noch Monate ins Land.

Ich hatte bereits mehrere Male über das Blindentastmodell berichtet. Nun ist es endlich soweit! Für den 1. März ist nachmittags die Einweihung auf dem Franz-Schensky-Platz geplant. Näheres erfahren Sie durch die Aushänge.



Die Vorbereitungen für unseren Helgoländer Feiertag am 1. März laufen auf Hochtouren. Eingeleitet werden die Feierlichkeiten bereits einen Tag vorher mit dem Seniorenkaffee und buntem Programm im Gemeindehaus. Ich gehe davon aus, dass wieder alle Plätze belegt sein werden.

Abends geht es gleich weiter mit dem Gottesdienst und der anschließenden Kranzniederlegung.

Am 1. März möchten wir dann abends gemeinsam mit allen Helgoländern*innen und Gästen in der Nordseehalle feiern. Neben ein paar kurzen Grußworten und einem tollen Programm beginnt im Anschluss die Party. Hierzu konnten wir wieder den DJ aus dem vergangenen Jahr gewinnen.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: Es werden leckere Kleinigkeiten und Getränke angeboten.

Es laufen bereits die Planungen für die nächste Einwohnerversammlung. Falls es bestimmte Themen gibt, zu denen Sie gerne Informationen bekommen möchten, teilen Sie diese gerne unserem Bürgervorsteher oder mir mit.

Vermutlich wird es auch wieder den einen oder anderen Gastvortrag geben.

Das soll es für heute von mir gewesen sein.

Ich freue mich, wenn wir uns alle am 1. März in der Nordseehalle sehen und gemeinsam feiern.

Herzlichst

Ihr Bürgermeister

Thorsten Pollmann